

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Einleitung . . . . .	13

## ERSTER TEIL

### Unsere Gläserne Natur

<i>Kapitel I: Die Erfindung des Mentalen</i> . . . . .	27
1. Kriterien des Mentalen . . . . .	27
2. Das Funktionale, das Phänomenale und das Immaterielle . . . . .	33
3. Die Vielfalt der Leib-Seele Probleme . . . . .	44
4. Das Mentale als das Erfassen von Universalien . . . . .	50
5. Das Vermögen einer vom Körper getrennten Existenz . . . . .	58
6. Der Dualismus und der »mentale Stoff« . . . . .	76
<i>Kapitel II: Personen ohne mentale Zustände</i> . . . . .	85
1. Die Antipoden . . . . .	85
2. Phänomenale Eigenschaften . . . . .	93
3. Unkorrigierbarkeit und Empfindungen . . . . .	104
4. Der Behaviorismus . . . . .	114
5. Der Skeptizismus in bezug auf das Fremd- psychische . . . . .	123
6. Ein Materialismus ohne Leib-Seele Identität . . . . .	131
7. Die Erkenntnistheorie und die »Philosophie des Mentalen« . . . . .	143

## ZWEITER TEIL

### Widerspiegelung

<i>Kapitel III: Die Idee einer »Erkenntnistheorie«</i> . . . . .	149
1. Die Erkenntnistheorie und das Selbstverständnis der Philosophie . . . . .	149

2. Lockes Kontamination von Erklärung und Rechtfertigung . . . . .	158
3. Kants Kontamination von Prädikation und Synthesis . . . . .	167
4. Das Bedürfnis eines »Fundamentes« der Erkenntnis . . . . .	174
<i>Kapitel IV: Privilegierte Vorstellungen</i> . . . . .	185
1. Apodiktische Wahrheiten, privilegierte Vorstellungen und die analytische Philosophie . . . . .	185
2. Der erkenntnistheoretische Behaviorismus . . . . .	194
3. Vorsprachliches Bewußtsein . . . . .	203
4. Die Idee der Idee . . . . .	215
5. Der erkenntnistheoretische Behaviorismus, der psychologische Nominalismus und die Sprache . . . . .	233
<i>Kapitel V: Erkenntnistheorie und empirische Psychologie</i> . . . . .	237
1. Zweifel an der Psychologie . . . . .	237
2. Die Unnatürlichkeit der Erkenntnistheorie . . . . .	245
3. Psychische Zustände als echte Erklärungen . . . . .	255
4. Psychische Zustände als Darstellungen. . . . .	269
<i>Kapitel VI: Erkenntnistheorie und Philosophie der Sprache</i> . . . . .	283
1. Reine und unreine Sprachphilosophie . . . . .	283
2. Worüber haben unsere Vorfahren gesprochen? . . . . .	293
3. Idealismus . . . . .	300
4. Referenz . . . . .	312
5. Wahrheit ohne Spiegel . . . . .	323
6. Die Wahrheit, das Gute und der Relativismus . . . . .	334

### DRITTER TEIL

#### Philosophie

<i>Kapitel VII: Von der Erkenntnistheorie zur Hermeneutik</i> . . . . .	343
1. Kommensuration und Kommunikation . . . . .	343
2. Kuhn und die Inkommensurabilität . . . . .	350
3. Objektivität als Korrespondenz und als Übereinstimmung . . . . .	363
4. Geist und Natur . . . . .	372
<i>Kapitel VIII: Philosophie ohne Spiegel</i> . . . . .	387
1. Hermeneutik und Bildung . . . . .	387
2. Systematische Philosophie und bildende Philosophie . . . . .	396

3. Bildung, Relativismus und objektive Wahrheit . . . . .	404
4. Bildung und Naturalismus . . . . .	410
5. Die Philosophie im Gespräch der Menschheit . . . . .	421
Nachbemerkung des Übersetzers . . . . .	428
Register . . . . .	431